



Während der offiziellen Eröffnung der Kontakt- und Anlaufstelle für Bürger und Kommunen. Landtagsabgeordneter Manfred Rademacher (links) im Gespräch mit geladenen Gästen, denen er sein Büro vorstellte. Foto : Karl-Heinz Arendsee

## Anlaufstelle für Bürger und Kommunen

„Die Probleme im sozialen Bereich werden vorübergehend noch schwerwiegender werden“, schätzte Landtagsabgeordneter Manfred Rademacher (SPD) während der offiziellen Eröffnung seines Büros in der Beeskower Luchstraße 32 ein. Die Bürger brauchen einen Anlaufpunkt, wo sie Auskunft erhalten, wo ihre Probleme ernst genommen werden. Dementsprechend soll das Büro des Landtagsabgeordneten vor allem als Kontaktstelle für die Bürger und Kommunen der Region verstanden werden. Nach Vortragen der Probleme und Anfragen besteht dann die Möglichkeit, sie dem Brandenburger Landtag zukommen zu lassen.

Verständlich, daß ein Landtagsabgeordneter nicht nur in Beeskow sesshaft sein kann und so hat er

zunächst montags zwischen 9.00 und 15.00 Uhr offizielle Sprechstunde. Dienstags von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr und donnerstags von 9.00 bis 15.00 Uhr ist dann der ständige Mitarbeiter von Manfred Rademacher, der ehrenamtlich Bürgermeister von Alt Stahnsdorf Frank Bettin, in diesem Büro derjenige, der für die Bürger zu sprechen ist. Der Kontakt zum Landtagsabgeordneten ist damit ebenfalls gewährleistet.

Der Anfang mit dieser freundlichen Geste für die Bürger ist gemacht, nun liegt es an der Bevölkerung und an den Kommunen, das Büro des Landtagsabgeordneten anzunehmen. Wie Manfred Rademacher mitteilte, sind weitere Sprechstunden für Friedland, Storkow und Müllrose vorgesehen.